

Die Zeitung der SPD Loga - unabhängig, politisch, sozial  
Herausgeber: SPD-Ortsverein Loga

## Angemerkt

Liebe Leserinnen  
und Leser,

der Logaer Weg ist mehr  
als nur ein Verkehrsweg,  
der die Heisfelder Straße  
mit der Hohen Loga verbind-



det. Er ist vor  
allem ein gern  
genutzter und  
in Höhe des  
Philippsburger  
Parks und des  
Julianenparks

auch landschaftlich reiz-  
voller Fahrradweg.

Die Wallhecken, die dort  
die Fahrbahn vom Fahrrad-  
weg trennen, gehören ein-  
fach dazu. Ihr ökologischer  
Wert ist unbestritten.

Damit geht man vorsichtig  
um. Als daher die Überle-  
gung bei der Stadt aufkam,  
es müssten zahlreiche Bäu-  
me trotz eines vorhande-  
nen Radwegs gefällt wer-  
den, haben wir ein klares  
Stoppsignal gesetzt: Die  
Stadt muss eine Lösung  
finden, die die Wallhecken  
schont. Dafür setzen wir  
uns ein.

Ihr Jochen Kruse,  
Vorsitzender des  
SPD-Ortsvereins Loga

# Ende der Gebühren - SPD Loga sprach mit Eltern

Leer - Mit einem Roten Fest  
in der Fußgängerzone ha-  
ben die fünf SPD-Ortsverei-  
ne der Stadt Leer die Ab-  
schaffung der Kita-Gebüh-  
ren durch die Landesregie-  
rung gefeiert. Gleichzeitig  
haben die Ortsvereine in  
den Stadtteilen vor Kinder-  
gärten die Eltern über die  
neue Regelung informiert.  
„Das waren gute und tolle  
Gespräche“, sagt Thomas  
Begemann, Vorstandsmit-  
glied beim Ortsverein Loga.  
Er informierte die Eltern  
vor dem Kindergarten der  
lutherischen Kirchengeme-  
inde in Loga.

Viele Eltern freuten sich  
natürlich vor allem über  
die finanzielle Entlastung,  
die bei einigen zu Erspar-

nissen von  
mehr als 500  
Euro im Monat  
führt. Die Mit-  
glieder der  
SPD Loga wie-  
sen ausdrück-  
lich darauf hin,  
dass jetzt auch  
Qualifizierung  
und Bezahlung  
der Erzieherin-  
nen verbessert  
werden sollen.

Unsere Ortsvereinsmitglie-  
der sprachen mit den Erzie-  
herinnen und Erziehern. Sie  
wünschen sich, dass ihre  
Arbeit mehr geschätzt wird  
- bei drohender Überlas-  
tung angesichts des Perso-  
nalmangels und einer un-  
angemessenen Bezahlung.

Es sind bekannte Themen,  
die die SPD jetzt angehen  
muss und will.

Aber grundsätzlich war das  
Urteil klar: Die Befreiung  
von den Kita-Gebühren ist  
ein wichtiger Schritt auf  
dem Weg zu einer besseren  
Bildung für alle.



Unsere Mitglieder informierten vor den Kindergärten in Loga (von links): Frauke Maschmeyer-Pühl, Gerd Latendorf, Thomas Begemann, Heiner Schröder und Hermann Visser. Bilder: privat

# Nicht nur Familien werden entlastet - auch Meister und Azubis freuen sich

**Leer** - Das war ein guter Tag für alle jungen Familien in Niedersachsen: Der Niedersächsische Landtag hat die Reform des Niedersächsischen Kindertagesstättengesetzes (KitaG) beschlossen. „Damit haben wir die Elternbeiträge seit dem 1. August dieses Jahres abgeschafft. Wir kommen unserem Ziel einer kostenfreien Bildung von der Geburt bis zum Berufseinstieg näher. Tausende von niedersächsischen Familien werden dadurch finanziell erheblich entlastet. Darüber freue ich mich sehr. Das ist echte Familienförderung“, kommentierte Hanne Modder aus Bunde, SPD-Fraktionschefin im Niedersächsischen Landtag.

„Wir haben damit eins unserer zentralen Wahlversprechen gehalten“, sagte Hanne Modder. Sie hofft darauf, dass sich jetzt noch mehr Eltern entscheiden, ihr Kind zum Kindergarten zu schicken. „Damit schaffen wir auch mehr Chancengleichheit. Denn bei den Erzieherinnen und Erziehern sind die Kinder in besten Händen und werden so gut wie möglich gefördert.“

Durch einen weiteren Entschließungsantrag „Frühkindliche Bildung voranbringen“ habe man deutlich gemacht, dass man na-



Mit einem Roten Fest haben die Ortsvereine der Stadt Leer die Gebührenfreiheit an den Kindergärten gefeiert.

Bild: Schröder

türlich auch die nötige Qualität in den Kindertagesstätten fest im Blick habe.

„Die Abschaffung der Gebühren ist nicht nur gut für Kinder und Eltern, sie entlastet gerade die nicht so wohlhabenden Familien mit Kindern spürbar - besser als jede Steuerreform“, sagt Jochen Kruse, Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Loga.

Die SPD habe versprochen, in Niedersachsen einen Schwerpunkt auf die Bildungspolitik zu legen, so Kruse. In den vergangenen Jahren habe man die Studi-

engebühren abgeschafft, das 13. Schuljahr wieder eingeführt, jetzt die Kita-Gebühren gestrichen und zudem Auszubildende von Gebühren befreit. „Auch

die Kosten für die Meisterausbildung sind durch die Meisterprämie deutlich gesenkt worden“, so Kruse, „darüber freut sich das Handwerk“.

## Infos

Die wichtigsten Fragen und Antworten zur Beitragsfreiheit für Kindergartenkinder hat das Kultusministerium in einer Übersicht zusammengetragen, die unter der folgenden Adresse im Internet abgerufen werden kann:

[www.spdnds.de/kita-gebuehren-abgeschafft/](http://www.spdnds.de/kita-gebuehren-abgeschafft/)

Zudem haben Mitglieder des Ortsvereins Loga Info-Flyer vor den Kindergärten an Eltern verteilt. Den Info-Flyer gibt es in der SPD-Geschäftsstelle in der Friesenstraße 58. Bei Bedarf schicken wir ihn auch zu.

# Ortsverein in Leeuwarden: Für die Logaer eine neue kleine Traumstadt

**Leeuwarden** - Von Europas Kulturhauptstadt Leeuwarden hatten viele schon Gutes gehört. Aber bei der Busfahrt des SPD-Ortsvereins Loga wurden die Erwartungen noch übertroffen. Die 50 mitgereisten Logeranerinnen und Logeraner schlossen die niederländische Stadt mit ihren Grachten, verwinkelten Ecken, Cafés und Einkaufsstraßen in ihr Herz. Daran konnte auch ein bisschen Regen und ein großes Heavy-Metal-Festival nichts ändern. Leeuwarden war schön und bunt - schön bunt. Hinterher gab es Riesenbeifall für die von Anneret Hahn organisierte Fahrt. Die Planungen fürs nächste Jahr laufen - denn der Ortsverein möchte die Tradition solcher Fahrten, die den Zusammenhalt



fördern, weiter beibehalten und ist für Anregungen immer dankbar. Die Bilder zeigen Szenen vom Stadtrundgang und von der Grachtenfahrt.





## Der Ortsverein Loga - unterwegs

**Loga** - Die Mitglieder des SPD-Ortsvereins Loga sind überall unterwegs - das zeigt diese kleine, nicht repräsentative Bilder-Auswahl.

Oben links zeigen sich die Delegierten mit unseren Abgeordneten Johanne Modder (Landtag, links), Tiemo Wölken (Europa, Mitte) und unserem Landrat Matthias Groote (rechts) bei der Versammlung zur Wahl von Delegierten für die Aufstellung unserer Kandidaten für die Europawahl.

**Oben rechts** ist Jan-Dieter Ukena in Malaga zu sehen. Nicht aus Vergnügen. Unser Vorstandsmitglied, das als Ausbildungsberater für die Kreishandwerkerschaft arbeitet, lernte im Rahmen des Europäischen Austauschprogrammes „Erasmus Plus“ das spanische Ausbildungssystem kennen und stellte das deutsche duale Ausbildungssystem vor.

**Das Bild darunter** zeigt zwei Genossinnen und einen Genossen bei der großen und bunten Demo gegen die AfD in Papenburg. Super Stimmung!

**Darunter** zählt unser stell-

vertretender Vorsitzender Heiner Schröder im Berliner Willy-Brandt

Haus die Stimmen des Mitgliedervotums zur Großen Koalition aus - die ganze Nacht lang. **Das Bild unten rechts** zeigt unser Rats- und Vorstandsmitglied

Hauke Sattler mit der britischen Oberhausabgeordneten Jane Scott bei einem privaten Besuch in England. Dabei war natürlich auch der Brexit ein Thema.

Auf dem **Bild unten links** lächelt die Mannschaft des Ortsvereins beim Vergleichsschießen für Ver-

eine und Verbände des Schützenvereins Loga. Beste Schützin war übrigens Katrin Stoye.



# Jochen Kruse einstimmig als Vorsitzender bestätigt



Der neue Vorstand des SPD-Ortsvereins Loga - alle Namen mit Kontaktmöglichkeiten stehen auf der letzten Seite. Bild: Pühl

**Loga** - Die Mitglieder des SPD-Ortsvereins Loga haben Jochen Kruse einstimmig in seinem Amt als Vorsitzender bestätigt. Neue stellvertretende Vorsitzende sind Heiner Schröder und Florian Stoye. Neu in den Vorstand als Beisitzerinnen rückten zudem bei der Mitgliederversammlung im Schützenheim Loga Ute Wadehn und Frauke Maschmeyer-Pühl. „Wir werden unsere Arbeit auf allen Ebenen ausbauen, Ansprechpartner für die Menschen im schönen Loga sein und das soziale Miteinander im Ortsverein noch intensiver pflegen“, sagte Kruse. Mit rund 150 Mitgliedern ist der Ortsverein Loga einer der größten in Ostfriesland. In der kommenden Zeit werde sich der Ortsverein

vor allem um die Themen Logaer Weg und bezahlbares Wohnen kümmern. Bei der öffentlichen Veranstaltung zum Thema Lückenbebauung im Februar mit rund 80 Besuchern habe sich gezeigt, dass es weiter Gesprächsbedarf zum Thema Wohnen gebe. „Diesem Wunsch kommen wir gerne nach“, sagte Kruse. In diesem Jahr soll noch die beliebte Ortsvereins-Zeitung „Moin Loga“ zweimal erscheinen und in einer Auflage von mehr als 4000 Stück flächendeckend in Loga verteilt werden - ehrenamtlich von den Mitgliedern des Ortsvereins. Die SPD Loga will weitere gesellige Veranstaltungen anbieten und die Betreuung der Mitglieder ausbauen. „Das ist eine Aufgabe für die Vorstandsmitglie-

der. Der Ortsverein Loga hat immer viel Wert auf das soziale Miteinander gelegt - das wollen wir weiter stärken“, sagte Kruse. Die Zusammenarbeit mit den SPD-Ortsvereinen in der Stadt Leer wird ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit des Ortsvereins in den kommenden zwei Jahren sein. Bei seinem Rückblick ging Kruse auf die Wahlen der Jahre 2016 und 2017 ein, an der sich der Ortsverein engagiert beteiligt habe. Zahlreiche Veranstaltungen politischer und geselliger Art zeigten, dass der Ortsverein funktioniert und seinen Beitrag zur Weiterentwicklung der Partei leisten werde. Kruse bedankte sich beim Vorstand, der jederzeit mitgezogen habe und dem er immer voll ver-

trauen konnte. „Es hat Spaß gemacht. Ich bin sicher, dass es mit dem neuen Vorstand mindestens genauso gut läuft.“ Werbung machte Annegret Hahn für die Arbeit der Senioren „60 plus“ des Ortsvereins, die sich regelmäßig treffen und neue Mitglieder gebrauchen können. Die SPD Loga gehört zu den wenigen Ortsvereinen in Ostfriesland, die überhaupt noch eine eigene AG „60 plus“ haben. Die Mitglieder änderten die Satzung in einem kleinen Punkt: Der Medienbeauftragte gehört künftig auch dem geschäftsführenden Vorstand an. Diese Aufgabe übernimmt Jan-Dieter Ukena, weil der bisherige Medienbeauftragte Heiner Schröder stellvertretender Vorsitzender wurde.

# Streitthema Lückenbebauung: SPD Loga will Auswüchse verhindern



Die Diskussion mit Stadtbaurat Carsten Schoch war lebhaft, manchmal auch emotional.

Bild: Schröder

**Loga** - Lückenbebauung bewegt die Menschen in Leer: Fast 80 Männer und Frauen waren der Einladung des SPD-Ortsvereins Loga zu einer Diskussion über das Thema mit dem Leeraner Stadtbaurat Carsten Schoch gefolgt. Schoch konnte nicht alle Besucher nach einer zweistündigen, kontroversen Diskussion zufriedenstellen, aber er konnte klar machen: „Wir wollen Auswüchse verhindern.“

Das Thema bewegt die Leute in der ganzen Stadt, vor allem aber in Loga und Heisfelde. Das Problem: Wenn ältere Häuser verkauft werden, entstehen an deren Stelle zunehmend

Bauten mit mehreren Wohneinheiten, die nach Ansicht vieler Kritiker nicht ins Wohnumfeld passen und obendrein die Nachbarn beeinträchtigen. „Das geht zu wie im Wilden Westen“, meinte ein Betroffener unter dem Beifall der Anwesenden, „die Stadt muss ein Stoppsignal setzen“.

Das sei nicht so einfach, meinte Schoch. Aus rechtlichen Gründen müsse man bei der Änderung von Bebauungsplänen sehr vorsichtig sein. Gegenüber den 70er oder 80er Jahren habe sich die Situation in Leer stark verändert: „Leer ist eine lebendige und attraktive Stadt. Die Nachfra-

ge nach kleineren Wohnungen hat sich erhöht. Das führt dazu, dass auch in vorhandenen Siedlungen zunehmend Gebäude mit mehreren Wohnungen errichtet werden“, so Schoch, „ob wir das wollen oder nicht.“

Tätig werden will die Stadt vor allem in den Stadtteilen, in denen es noch keine Bebauungspläne gibt. Dort könne man die Nachverdichtung bis zu einem gewissen Grade steuern. „Aber wir haben auch eine Verantwortung für die Wohnungssuchenden in Leer“, meinte Schoch. „Es war klar, dass an diesem Abend keine einfachen Lösungen gefunden wer-

den können“, meinte Ortsvereinsvorsitzender Jochen Kruse in einem Fazit. „Aber wir wollten unseren Teil zur Aufklärung in dieser komplizierten Materie beitragen.“ Schoch bot Gespräche zu Detailfragen an, die an dem Abend in der Begegnungsstätte für Körperbehinderte am Logaer Weg geäußert wurden

➡ Ein Fall aus der Eichendorffstraße wird derzeit in der Öffentlichkeit diskutiert. Auf einem Altbau-Grundstück sollen zwei zehn Meter hohe Bauten entstehen. Nach Angaben der Nachbarn sind dabei falsche Daten zugrundegelegt worden. Das muss geklärt werden.

# Logaer Weg: Wallhecke erhalten und Radweg einplanen

**Loga** - Der SPD-Ortsverein Loga lehnt die Beseitigung der Wallhecke bzw. eines Großteils der Bäume im Zuge der Ausbauarbeiten am Logaer Weg ab. Die Stadt Leer wird aufgefordert, eine Lösung zu suchen, die Wallhecke und Bäume erhält und den vorhandenen Radweg im Park in die Planung einbezieht. Die Bürgermeisterin wird zudem aufgefordert, mit dem Landkreis Leer als Aufsichtsbehörde bei der Beurteilung der ökologischen

und kulturellen Bedeutung der Wallhecke zusammenzuarbeiten. Das hat der Vorstand jetzt beschlossen. Die SPD-Fraktion im Leeraner Rat hatte den Planungen zum Ausbau des Logaer Wegs unter der Maßgabe zugestimmt, dass bei den Arbeiten in Höhe des Julianenparks allenfalls drei bis fünf Bäume gefällt werden müssen. Das war für den SPD-Ortsverein Loga tragbar. Jetzt war die Rede davon, dass ein Vielfaches dieser Bäume gefällt

werden muss. Damit ist die Zustimmung zu den Planungen aus Sicht des Ortsvereins Loga hinfällig. Der bestehende Radweg sei eine Alternative und lasse es zu, dass der Logaer Weg unter Erhalt der Wallhecke bzw. der Bäume schmaler ausgebaut werden könne. Falls der Radweg aus verkehrstechnischer Sicht angepasst werden muss, soll das geschehen. „Die Argumentation, dass Durchlässe am Radweg zum Erreichen der gegenüberliegenden

Grundstücke rechtlich geboten sind und die Bäume diesen Durchlässen zum Opfer fallen müssen, kann der SPD-Ortsverein Loga nicht nachvollziehen“, sagt Ortsvereinsvorsitzender Jochen Kruse.

Die Verwaltung der Stadt Leer müsse den notwendigen Gestaltungswillen aufbringen, um Lösungen zu finden, die Ökologie und Recht in Einklang bringen. Auch im Kommunalrecht gelte eine gewisse Verhältnismäßigkeit.

## Ehrung für viele Jahre Mitgliedschaft in der SPD



Die geehrten Mitglieder mit dem Fraktionschef im Leeraner Rat und stellvertretenden Kreisvorsitzenden Heinz Dieter Schmidt (Zweiter von rechts).

Bild: Wolters

Loga - Langjährige Mitglieder ehrte jetzt der SPD-Ortsverein Loga. Der stellvertretende SPD-Kreisvorsitzende Heinz Dieter Schmidt und Ortsvereinsvorsitzender Jochen Kruse bedankten sich bei den Jubilaren, die auf viel Freizeit verzichtet hätten, um sich

für die SPD und damit eine gerechtere Gesellschaft einzusetzen. Als kleines Dankeschön bekamen sie eine noch vom Ex-SPD-Vorsitzenden Martin Schulz unterzeichnete Urkunde und den Kalender „Sozialdemokratische Momente“, den der Leeraner

Künstler Gerd Christmann mit Unterstützung der SPD in der Stadt Leer herausgegeben hat. Das Bild zeigt (von links) Hermann Visser (45 Jahre), Ortsvereinsvorsitzender Jochen Kruse, Florian Stoye (25 Jahre), Egon Smid (40 Jahre), Heiner Schröder (35

Jahre), Manfred Pühl (45 Jahre), Annegret Hahn (30 Jahre), Magdalene Latendorf (15 Jahre), Frauke Maschmeyer-Pühl (45 Jahre), stellvertretender Kreisvorsitzender Heinz Dieter Schmidt und Marianne Ammermann (35 Jahre).

# Aus dem Rat: Wohnungsbau, Hallenbad, Tunnel und Bummert sind die Themen

**Leer** - Vor allem die Themen Bummert, Hallenbad, Fußgängerzone, Kunstrasenplatz und Wohnungsbau standen zuletzt im Mittelpunkt der Ratsarbeit unserer vier Ratsmitglieder Jochen Kruse, Hauke Sattler, Annegret Hahn und Johann Lohmeyer. Hier kurze Zwischenstände:

## Fußgängertunnel Bremer Straße:

Es ist Licht am Ende des Tunnels bei diesem Dauerthema: Der Verwaltungsausschuss hat jetzt mit den Stimmen der SPD entschieden, das Angebot der Bahn anzunehmen: Die Stadt Leer wird also 3,4 Millionen Euro vorstrecken, so dass der Tunnel bis 2020 fertig sein kann. Dann bekommt die Stadt von der Bahn 3,1 Millionen Euro zurück. 300 000 Euro müssten also von der Stadt aufgebracht werden. Der Jubel bei der SPD hält sich in Grenzen: Der Fußgängertunnel ist für ältere Menschen und Eltern mit Kinderwagen kaum zu benutzen - die alte SPD-Idee, den Tunnel unter dem Bahnhof fortzusetzen, hat immer noch ihre Reize, ist aber derzeit nicht mehrheitsfähig.

## Bummert:

Die Gruppe SPD/Linke bleibt gemeinsam mit der



*Der Bummert - ein Dauerthema der Leerer Stadtpolitik.*

*Bild: Schröder*

Gruppe Grüne/CDL bei ihrer Überzeugung, dass zahlreiche Ampeln die Verkehrssicherheit nicht erhöhen. Der Rat hat jetzt mit den Stimmen der SPD beschlossen, dass ein unabhängiges Gutachten eingeholt wird.

## Hallenbad:

Das von der SPD immer noch gewünschte Freibad wurde in diesem Sommer schmerzlich vermisst. Aber immerhin geht es beim Hallenbad voran: Das Bad wird „Plytje“ heißen. Aufsichtsratsvorsitzender wurde Hauke Sattler, Ratsherr und Vorstandsmitglied unseres Ortsvereins. Angepeilt ist eine Eröffnung im Winter dieses Jahres.

## Fußgängerzone:

Die Fußgängerzone von

Ostfrieslands Einkaufsstadt Nummer eins ist in die Jahre gekommen. Hinzu kommt, dass der Lieferverkehr heute andere Dimensionen als vor 30 oder 40 Jahren hat, so dass die Mühlenstraße einen neuen Untergrund benötigt. Die SPD unterstützt das große Projekt.

## Wohnen in Leer

In Leer gibt es immer noch zu wenig bezahlbare Wohnungen. Um endlich Fortschritte zu erreichen, möchte die Gruppe SPD/Linke klare Festlegungen bei Bebauungsplänen und dem Verkauf von städtischen Grundstücken. Anhand von mehreren Kriterien soll die Vergabe daran geknüpft werden, dass bezahlbarer Wohnraum dauerhaft geschaffen wird.

Zudem wird die Stadt aufgefordert, bei Baugebieten auf eigenen Grundstücken sozialen Wohnungsbau einzuplanen.

## Kunstrasenplatz:

Die Sportvereine haben wegen der Witterung immer größere Schwierigkeiten, auf Rasenplätzen einen reibungslosen Spielbetrieb zu gewährleisten. Kunstrasenplätze können das Problem teilweise lösen - die SPD unterstützt daher die Planungen für einen Kunstrasenplatz in Leer und favorisiert den Standort Frisia Loga. Der Kunstrasenplatz würde allen Vereinen der Stadt Leer zur Verfügung stehen. Dazu passt, dass im Landkreis über ein großes Kunstrasen-Förderprogramm nachgedacht wird.

# Vier Verkehrszeichen schaffen mehr Sicherheit am Mettjeweg

**Loga** - „Es sind nur vier Schilder - aber sie werden helfen, Unfälle zu vermeiden.“ Mit diesen Worten bedankte sich Jochen Kruse, Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Loga, bei der Stadt Leer dafür, dass sie schnell reagiert hat und vier Schilder an der kleinen Kreuzung Verbindungsweg/Mettjeweg aufstellte. Diese Kreuzungs-Schilder weisen darauf hin, dass eine Kreuzung mit Rechts-vor-Links-Regelung kommt. Anwohner hatten den Ortsverein darauf hingewiesen, dass es in den vergangenen Jahren verstärkt zu kleinen Unfällen und gefährlichen Situationen

an dieser unübersichtlichen Stelle gekommen sei. Der Ortsverein hatte sich daraufhin an die Stadt gewandt, die die Schilder aufstellte. Davon überzeugten sich jetzt Kruse, sein Stellvertreter Heiner Schröder und Ortsvorsteher Hermann Visser, der ebenfalls dem Ortsvereinsvorstand angehört. Die drei Sozialdemokraten nahmen den Lokaltreffen zum Anlass, weitere Verbesserungen für den Verkehr im Raum Metteweg/Verbindungsweg/Weidenweg anzusprechen. „Die Kreuzung Verbindungsweg/Weidenweg in Höhe der Petrus-Gemeinde muss



Vorsitzender Jochen Kruse (Mitte), Ortsvorsteher Hermann Visser (links) und stellvertretender Vorsitzender Heiner Schröder beim Ortstermin am Mettjeweg.  
Bild: Thomsen

ebenfalls besser geregelt werden - vor allem dann, wenn der Ems-Park wieder eröffnet wird und neue Baugebiete kommen“, sagte Kruse. Mittelfristig müsse grundsätzlich über die Straßen

in dem Gebiet nachgedacht werden, „weil der Verkehr dort seit Jahren zunimmt und Straßen wie der Mettjeweg oder der Verbindungsweg darauf nicht eingestellt sind“, so Kruse.

## Der Ortsverein Loga in den sozialen Netzwerken



### WIR KENNEN UNS AUS - DIE LOGA-PARTEI

Moin und herzlich willkommen auf der Homepage des SPD-Ortsvereins Loga - eine gute Wahl! Wir sind mit mehr als 150 Mitgliedern einer der größten Ortsvereine in Ostfriesland, kümmern uns nicht nur um die großen und die kleinen Sorgen der Menschen in unserem schönen Stadteil, sondern legen auch Wert auf das Miteinander, ob bei Radtouren, Helferleuten, Beßeln, Freizeittreffen oder gemeinsamen politischen Aktionen und Info-Veranstaltungen zu aktuellen Themen.

Die Homepage stellt dieses bunte Leben in einem SPD-Ortsverein dar und lädt zum Miteinander ein - für eine soziale, gerechte, offene und bunte Gesellschaft, für die die SPD seit mehr als 150 Jahren kämpft.



**Leer** - Der SPD-Ortsverein Loga ist sich bewusst, dass sich immer mehr Menschen im Internet und in

den sozialen Netzwerken über Politik informieren und austauschen. Darum hat der Ortsverein eine

Homepage, einen Facebook-Auftritt und ist neuerdings auch bei Twitter. Die Seiten werden aktualisiert. Besuchen, teilen und liken erwünscht!

### Internet:

[www.spd-loga.de](http://www.spd-loga.de)

**Facebook:** [www.facebook.com/SPDLOGA/](https://www.facebook.com/SPDLOGA/)

**Twitter:** [www.twitter.com/spd\\_loga](https://www.twitter.com/spd_loga)

### Impressum

Herausgeber:  
SPD-Ortsverein Loga

### Redaktion:

Heiner Schröder,  
Hermann Visser, Achim  
Nesvera, Jochen Kruse

### Verantwortlich:

Jochen Kruse, Friedhof-  
straße 16, 26789 Leer

Auflage: 4200

### Kontakt:

[heiner.schroeder@t-online.de](mailto:heiner.schroeder@t-online.de)

# Aus dem Kreistag: Schulen, Abfall, Verkehr und Pflege sind die Themen

**Leer** - Die Gruppe SPD/FDP/Grüne/Bluhm (SFGB) im Leeraner Kreistag, der Frauke Maschmeyer-Pühl vom SPD-Ortsverein Loga als stellvertretende Fraktionsvorsitzende angehört, hat sich zuletzt vor allem mit vier Themen beschäftigt - mit der Schulsanierung, der Zukunft der Förderschulen, den drohenden Verkehrsproblemen im südlichen Landkreis Leer und dem Abfallkonzept. Bei der Schulsanierung ist nach Ansicht von Frauke Maschmeyer-Pühl alles auf dem besten Weg: Der Landkreis Leer hat ein Konzept vorgelegt, mit dem Schritt für Schritt alle 25 weiterführenden Schulen im Landkreis Leer grundsaniert werden sollen. In etwa zehn Jahren soll dieser rund 40 Millionen Euro teure Prozess abgeschlossen sein.

Bei den Förderschulen Lernen hat die Fraktionsgruppe dafür gestimmt, die Standorte in Weener und Leer aufrechtzuerhalten, wenn die Anmeldezahlen ausreichen. Frauke hat abweichend gestimmt, weil sie der Meinung ist, dass der Erhalt der Förderschulen das falsche Signal für Inklusion ist. Außerdem binde es Förderschullehrer\*innen, die an den Grundschulen viel nötiger gebraucht würden. Die Entscheidung im Kreistag fiel aber klar zugunsten der Beibehaltung der Förderschulen aus. Beim Abfallkonzept war vor allem ein Punkt wichtig: Gibt es einen Versuch mit Plastiktonnen für Papier oder nicht? Auch in dieser Frage hat die Gruppe nicht einheitlich gestimmt, aber mit Mehrheit dafür votiert, dass an zwei Stellen im

Landkreis die Papiertonne auf Probe eingeführt wird. „Das schont die Umwelt und kostet weniger, wenn es funktioniert. Der Test muss das zeigen“, sagte Frauke Maschmeyer-Pühl. Kommende Verkehrsprobleme in Westoverledingen betreffen auch die Stadt

Leer: Die Friesenbrücke, der Polder Coldemüntje und die Ledabrücke werden in einem ähnlichen Zeitraum ab 2021/2022 gebaut, so dass ein Verkehrschaos droht. Die Gruppe SFGB unterstützt den Wunsch der Gemeinde Westoverledingen, Züge auf der Strecke Münster-Leer am künftigen Bahnhaltelpunkt in



*Im Kreistag: Frauke Maschmeyer-Pühl vom SPD-Ortsverein Loga. Bild: SPD*

Ihrhove halten zu lassen. Das könne die Situation etwas entspannen. Die Gruppe SFGB hat zudem mehrere Initiativen gestartet. So möchte sie vom Landkreis eine Einschätzung über die Lage der Pflege im Landkreis haben und regt an, ein Programm für den Bau von Kunstrasenplätzen aufzulegen.

## SPD-Erneuerung: Vertrauen zurückgewinnen

**Leer** - „Vertrauen zurückgewinnen“ - unter dieser Überschrift stand eine öffentliche Diskussionsveranstaltung der fünf Leeraner SPD-Ortsvereine mit der Landtagsabgeordneten und Bezirksvorsitzenden Johanne Modder in der Gaststätte „Heisfelder Treff“. Knapp 50 Sozialdemokra-

tinnen und Sozialdemokraten sowie Gäste sprachen sehr offen darüber, wie sie sich den Erneuerungsprozess vorstellen. Deutlich wurde der Wunsch, dass die SPD bei Themen wie den Hartz-Gesetzen, der Rente, der Pflege, der Zukunft der Arbeit und kommunalen Fragestellungen klare Positionen formuliert

und auch vertritt. Bei der Diskussion stellte Modder auch die selbstkritische Frage, „ob wir immer das Ohr bei den Leuten haben“. Der mehr als zweistündige Abend im Heisfelder Treff war der Auftakt für kommende Veranstaltungen, bei denen die Parteimitglieder in der Stadt

Leer und im Kreisverband ihre Vorstellungen von der Erneuerung der SPD formulieren. „Es funktioniert nur, wenn der Prozess von unten nach oben verläuft, also von den Ortsvereinen, Kreisverbänden und Unterbezirken ausgeht“, sagte Modder unter dem Beifall der Anwesenden. Der Anfang sei gemacht.

# Bilderrätsel: Wer weiß etwas zu diesen Fotos aus der Logaer SPD-Geschichte?



**Loga** - Günther Boekhoff, langjähriger Bürgermeister der Stadt Leer, Landtagsabgeordneter und Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Loga, hat in seinem Archiv gekramt und Bilder aus der Logaer SPD-Geschichte gefunden.

Die Anlässe sind meist unbekannt - wie auch viele Menschen auf den Bildern. Daher startet der SPD-Ortsverein Loga einen Wettbewerb: Wer etwas zu den Bildern sagen kann, ist eingeladen, an einem Preisausschreiben teilzu-

nehmen. Als Gewinne gibt es eine Fahrt für zwei Personen zu unserer Landtagsabgeordneten Hanne Modder nach Hannover, einen Gutschein für die nächste OV-Fahrt und unseren Kalender mit Bildern des Künstlers Gerd Christ-

mann. Einsendungen unter Angabe der roten Nummern bitte an:

Jochen Kruse,  
Friedhofstraße 16,  
26789 Leer  
oder per E-Mail an  
[elektro.kruse@ewetel.net](mailto:elektro.kruse@ewetel.net)



# +++ Termine +++ Nachrichten +++ Termine +

## Vorstandssitzung: Offen für Mitglieder

Die nächste Vorstandssitzung des Ortsvereins Loga ist am Dienstag, 11. September, ab 19.30 Uhr, wie immer im Schützenheim Loga am Mühlenweg 7. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Mitgliederbetreuung sowie Berichte aus Rat, Kreistag, Land und Bund. Der Vorstandssitzungen sind offen für alle Mitglieder, die sich für die Arbeit der SPD Loga interessieren und mitmachen wollen.

## Versammlung des Ortsvereins

Bitte vormerken: Zu einer Mitgliederversammlung mit Gästen des SPD-Ortsvereins Hagen am Teutoburger Wald lädt die SPD Loga zum 27. Oktober ein. Näheres folgt.

## Treffen mit Neumitgliedern

Ebenfalls zum Vormerken: Noch vor Weihnachten lädt der Ortsverein Loga alle Mitglieder, die seit 2017 in die SPD eingetreten sind, zu einem Treffen ein. Sie werden persönlich eingeladen

## Daalerschule feierte mit Minister

Die Logaer Ganztagsgrundschule Daalerschule hat ihr 125-jähriges Bestehen mit dem niedersächsischen Kultusminister Grant Hendrik Tonne (SPD) gefeiert. Er hielt die Festrede. Auch der SPD-Ortsverein Loga gratulierte der Schule, den Schülerinnen und Schülern, dem Kollegium sowie den Eltern. „Wir freuen uns darüber, dass wir es politisch geschafft haben, dass die Daalerschule neben der

Hoheellernschule in Leer die zweite Ganztagsgrundschule in Leer ist und pädagogisch über die Ortschaft hinaus einen exzellenten Ruf genießt“, so der SPD-Ortsvereinsvorsitzende Jochen Kruse.

## Neue Homepage des OV Loga

Der SPD-Ortsverein Loga hat seine Homepage grundlegend überarbeitet. Sie ist jetzt attraktiver und bietet mehr Service. Zum Reinschnuppern: [www.spd-loga.de](http://www.spd-loga.de)

# Kontakt zum OV Loga: Unser Vorstand



Jochen Kruse,  
Vorsitzender  
0491-7958  
[elektro.kruse@ewetel.net](mailto:elektro.kruse@ewetel.net)



Florian Stoye,  
stv. Vorsitzender  
[florian@stoye-nrw.de](mailto:florian@stoye-nrw.de)



Heiner Schröder,  
stv. Vorsitzender  
0491-66292  
[heiner.schroeder@t-online.de](mailto:heiner.schroeder@t-online.de)



Ulrike Oudendijk,  
Kassiererin  
0491-9767695  
[oudendijk@t-online.de](mailto:oudendijk@t-online.de)



Hermann Visser,  
stv. Schriftführer  
0491-9769691  
[herrmann.visser@t-online.de](mailto:herrmann.visser@t-online.de)



Gerhard Latendorf,  
stv. Kassierer  
0491-9711999  
[latendorf-leer@t-online.de](mailto:latendorf-leer@t-online.de)



Jan-Dieter Ukena,  
Medien  
[j.ukena@vao-ostfriesland.de](mailto:j.ukena@vao-ostfriesland.de)



Annegret Hahn,  
Senioren  
0491-72556  
[annegret.hahn@yahoo.com](mailto:annegret.hahn@yahoo.com)



Johann Lohmeyer,  
Beisitzer  
0491-997277  
[johann.lohmeyer@t-online.de](mailto:johann.lohmeyer@t-online.de)



Hauke Sattler,  
Beisitzer  
[moin@hauke-sattler.de](mailto:moin@hauke-sattler.de)



Thomas Begemann,  
Beisitzer  
[t.begemann@hotmail.de](mailto:t.begemann@hotmail.de)



Roland Gottlieb,  
Beisitzer  
[rolandgottlieb@t-online.de](mailto:rolandgottlieb@t-online.de)



Ute Wadehn,  
Beisitzerin  
[utewadehn@googlemail.com](mailto:utewadehn@googlemail.com)



Frauke Maschmeyer-Pühl,  
Beisitzerin  
[maschmeyer-puehl@t-online.de](mailto:maschmeyer-puehl@t-online.de)

Zum Vorstand gehören außerdem Jens Schoormann und Joachim Nesvera